

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Rapport annuel / Académie suisse des sciences médicales = Rapporto annuale / Accademia svizzera delle scienze mediche

Herausgeber: Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Band: - (1989)

Vorwort: Einleitung [zu "Symposium der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften : Stellenwert der modernen Biologie für die Medizin in Klinik und Praxis : Zusammenfassung der Vorträge"]

Autor: Pletscher, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EINLEITUNG

ALFRED PLETSCHER

Die naturwissenschaftliche Forschung hat seit dem 2. Weltkrieg einen bisher nie dagewesenen Aufschwung erfahren. So wird zum Beispiel angenommen, dass der Wissensschatz, welcher sich in dieser Zeitperiode auf dem Gebiet der Biologie anhäufte, grösser ist als derjenige, welchen die Menschheit während ihrer gesamten übrigen Existenz erarbeitet hat. Spektakulär waren zum Beispiel die Durchbrüche im Bereich der Molekularbiologie, inklusive der molekularen Genetik, der Zellbiologie, Mikrobiologie und Immunologie. Diese Fortschritte sind auch im Begriff, eine beträchtliche Auswirkung auf die Medizin auszuüben. Einerseits ergeben und eröffnen sich neue, früher kaum geahnte Möglichkeiten für die Krankheitsbekämpfung, sowohl in prophylaktischer, diagnostischer, wie auch therapeutischer Beziehung. Die positiven Aussichten, welche die neue Biologie für die Medizin eröffnet, sind zum Teil noch nicht mit genügender Schärfe in das Bewusstsein der Ärzte gedrungen. Sie haben aber auch Hoffnungen und Erwartungen erweckt, die noch weit von der Verwirklichung entfernt sind oder kaum Realisierungschancen besitzen. Andererseits geben die neuen Erkenntnisse und Möglichkeiten zu Bedenken Anlass, welche die Öffentlichkeit stark beschäftigen und zum Teil tief beunruhigen. Es handelt sich vor allem um Probleme ethischer, gesellschaftlicher und politischer Natur, die auch in medizinischen Kreisen engagierte Diskussionen ausgelöst haben und weiter auslösen werden.

Parmi les tâches qui lui incombent, l'Académie Suisse des Sciences Médicales tient tout particulièrement à promouvoir les liens entre la recherche scientifique et la pratique médicale. Cet objectif est au centre de notre symposium de deux jours. D'éminents spécialistes y présenteront les nouvelles possibilités offertes par la biologie moderne en médecine. L'ASSM entend de la sorte aider de nombreux médecins à surmonter les réserves qu'ils peuvent éprouver devant les progrès de la biologie moderne et ramener à de justes proportions les craintes exagérées manifestées à l'égard des nouvelles technologies. Un autre but du symposium est de stimuler la réflexion sur les effets potentiels et indésirables de la biologie moderne tout en posant des dimensions raisonnables aux espoirs qu'elle fait naître.

Progress brings both positive and negative consequences in its train. This also applies to advances in biological research. The purpose of this symposium is, on the one hand, to familiarize the medical community with the considerable potential of the new biological technologies for the improvement of health. On the other hand, the symposium, especially its last part, is meant to stimulate reflection on the problems which could arise applying these technologies to medical practice. I hope this symposium will contribute to the establishment of a reasonable, unbiased balance between the positive expectations and the potentially problematic issues of the new biology.